

## Vereine und Organisationen

### Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

#### Jung, sportlich, FAIR

Kinder und Jugendliche sollten frühzeitig gelernt haben, dass faire Gesten und korrektes Verhalten im Sport genauso wichtig sind wie der Erfolg, ja eigentlich diesen erst vollkommen machen. Nach der guten Resonanz im letzten Jahr werden mit der zweiten Ausschreibung des Fair Play Preises wieder jugendliche Projekte und faire Gesten im Sport ausgezeichnet. Die Deutsche Olympische Gesellschaft (DOG) möchte damit beim Nachwuchs, sei es im Wettkampf- oder Breitensport, ein nachhaltiges Bewusstsein für faires Verhalten schaffen. Bis zum 31. August können sich Sportlerinnen und Sportler oder Mannschaften im Alter von 13 bis 18 Jahren für den Preis bewerben oder vorschlagen lassen. Weitere Informationen unter [www.DOG-bewegt.de](http://www.DOG-bewegt.de).

#### Gesundheit – Sport – Stadtplanung

Der Stellenwert einer gleichermaßen sport- und präventionsfördernden und somit mehrdimensionalen Freiraumentwicklung wird häufig unterschätzt. Auch und gerade bei der Freiraum- und Stadtplanung benötigt es neue Kooperationen zwischen Sportexperten und Sportvereinen, Gesundheitsexperten und Planern. Die „gesunde Stadt“ ist in diesem Sinne nur als interdisziplinäre Aufgabe, somit als Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen vieler Akteure und insbesondere unter Berücksichtigung von Sport und Bewegung zu verstehen. Demgegenüber macht eine verdichtete und kooperationsarme Stadt bestenfalls zwar „nicht krank“ – sie bietet jedoch kein gesundheitsförderndes (räumliches) Umfeld. Damit eine Stadt gesundheitsfördernd ist, bedarf es neben der Bereitstellung von Sporträumen für den Wettkampf- und Breitensport einer umfassenderen Unterstützung von Sport und Bewegung im Alltag. Doch auch bei der Gestaltung des gesellschaftspolitischen Wandels sollte das Potenzial der Sportvereine umfassender genutzt werden. Weitere Zukunftsfaktoren sind eine kreative und stärker mit anderen politischen Handlungsfeldern vernetzte kommunale Sportförderpolitik, die Überwindung einer stark „versäulten“ Kommunalverwaltung sowie eine thematisch breite und strategisch ausgerichtete Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und einem breiten kommunalen Akteurspektrum.

Informationen und Downloadmöglichkeiten gibt es unter [www.dosb.de](http://www.dosb.de).

## SSV Ettlingen 1847 e.V.

### Lauffreitag Ettlingen

#### 26. Bergzaberner Kurstadtlauf (27. April 2013)

Bei regnerischem Wetter, doch ansonsten guten Laufbedingungen, fand der 26. Kurstadtlauf in Bad Bergzabern statt. Dabei wurden wieder vier unterschiedliche Strecken über 4,4, 8,7, 15,6 und 23,2 km sowie ein Schülerlauf angeboten. Start und Ziel für alle Läufe war das Bad Bergzaberner Schloss. Die längeren Strecken führten jeweils über einen anspruchsvollen Parcours, mit mehreren heftigen An- und Abstiegen, streckenweise über unebene Waldwege durch den Bergzaberner Wald mit herrlichen Ausblicken auf den Pfälzer Wald und die Rheinebene.

Am 23,2 km langen Rundkurs (78 Teiln.) beteiligten sich 3 Lauffreitag-Läufer. Alle drei konnten sich in ihren Altersklassen einen Podestplatz holen.

#### Lauffreitag-Ergebnisse (23,2 km):

**Vallienne, Bruno** 1:39:26 Std. (1. M/40)  
**Maier, Rolf** 2:00:18 Std. (2. M/60)  
**Walter, Eveline** 2:21:42 Std. (3. W/50)  
Auf der 8,7 km-Strecke (70 Teiln.) holte sich **Ingeborg Dubac** in ihrer AK W/70 den 1. Platz in einer Zeit von 1:12:49 Std.

#### 31. Heidelberger Halbmarathon (28. April 2013)

Trotz des kühlen Wetters herrschten gute Laufbedingungen beim sehr beliebten, aber auch anspruchsvollen Heidelberger Marathon. Die Strecke führte von der Innenstadt über die Alte Brücke, den Philosophenweg hinauf und wieder hinunter bis zum Neckarufer, wieder bergan Richtung Schloss, über die Neue Schlossstraße, Kornmarkt zurück zum Ziel beim Universitätsplatz.

Unter den 3.475 Teilnehmern im Ziel (darunter 762 Frauen) war der Ettlinger Lauffreitag mit 10 Läufern wieder gut vertreten. **Lukas Wendling** (M/JA) und **Gudrun Schlippe** (W/55) holten sich in ihren Altersklassen jeweils einen guten 3. Platz. **Gudrun Schlippe** konnte ihre Vorjahreszeit mit 4 Minuten überbieten und **Thomas Vögele** sogar mit über 16 Minuten!

#### Lauffreitag-Ergebnisliste:

**Scalisi, Orazio** 1:36:27 Std. (48. M/40),  
**Wendling, Lukas** 1:37:17 Std. (3. MJA),  
**Hamma, Kerstin** 1:43:57 Std. (6. W/40),  
**Köhl, Matthias** 1:46:50 Std. (105. M/35),  
**Eble, Daniel** 1:50:55 Std. (158. M/30),  
**Vögele, Tobias** 1:52:50 Std. (155. M/35),  
**Schlippe, Gudrun** 1:55:53 Std. (3. W/55),  
**Wendling, Bernd** 1:57:06 Std. (71. M/55),  
**Neigel, Maria** 1:57:51 Std. (16. W/50),  
**Freund, Hans** 2:08:21 Std. (245. M/50)

### Abt. Badminton

#### Ranglistenturnier in Nußloch

Am 20. April traten einige Spieler und eine Spielerin des SSV Ettlingen bei der Rangliste in Nußloch (Einzel/ Doppel) an.

Morgens fanden die Einzel statt, ab 14 Uhr dann die Doppel. Bei den Dameneinzel gab es nur eine 4er Gruppe, hiermit musste jeder gegen jeden spielen. Die Herreneinzel wurden im 16er Feld alle ausgespielt, somit hatte jeder 4 Spiele. Bei den Herrendoppeln gab es zwei dreier Gruppen mit anschließendem Platzierungsspiel, das bedeutete für jede Paarung drei Spiele.

Im Herreneinzel belegte **Alex Witzig** den dritten Platz. Durch sein souveränes Spiel mit drei gewonnenen Spielen und einem sehr knappen 3-Satz-Spiel im Halbfinale gegen Benjamin Miltner, das er dann leider abgeben musste, wurde er seinem Sitzplatz 3 gerecht. Auch bei **David Brand** lief es recht rund. Nach einem gewonnenen Spiel, musste er bereits im zweiten Spiel gegen Konrad Schade antreten. Das dritte Spiel konnte er dann wieder für sich entscheiden, musste sich dann aber im Spiel um Platz fünf knapp geschlagen geben. Bei **Christoph Lechner** lief es nicht ganz so glücklich, er musste gleich das erste Spiel gegen Benjamin Miltner, einen der späteren Finalisten, bestreiten. Die nächsten drei Spiele gewann er dann klar und sicherte sich somit den neunten Platz. Auch auf **Lukas Ast** wartete bereits im ersten Spiel ein schwerer Gegner. Das zweite Spiel konnte er für sich entscheiden, dies jedoch im dritten Spiel leider nicht wiederholen. Das vierte Spiel verlief dann aber wieder erfolgreich, somit erreichte er den 11. Platz. Lediglich vier Damen traten bei den Dameneinzel an. **Sarah Schmidt** entschied alle drei Spiele in jeweils zwei Sätzen für sich und konnte sich somit den ersten Platz sichern.

Während die einen nach den Einzel bereits die Vorzüge des Wellnessbereiches ausnutzten, mussten Christoph Lechner und Florian Falsett (BSV Eggenstein), sowie David Brand und Lukas Ast noch im Doppel antreten. Die Spiele mussten sehr erfolgreich verlaufen sein, denn als wir aus dem Wellnessbereich zurückkamen, standen sich die beiden genannten Paarungen bereits im Doppelfinale gegenüber. Das Match wurde dann souverän in zwei Sätzen von Christoph Lechner und Florian Falsett entschieden, die somit verdient Erste wurden.

Es war ein sehr schöner, witziger und durchaus erfolgreicher Spieltag, den wir dank der kostenlosen Nutzung des Wellnessbereiches, entspannt ausklingen lassen konnten.

### Abt. Tennis

#### Schnupper-Kurs für Kids der Jahrgänge 2007 und 2008

Ab sofort können Sie Ihre Kinder von 5 und 6 Jahren zu einem Schnupperkurs anmelden. Der Kurs umfasst 10 Trainerstunden mit Ludmil und ist bedarfsgerecht auf diese Altersgruppe ausgerichtet. Schläger und Bälle werden gestellt. Kommen Sie einfach mal auf die Ten-

nisanlage, samstags von 9 – 15 oder sonntags von 10 bis 13 und informieren Sie sich direkt beim Trainer Ludmil. Jetzt anmelden und dabei sein, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen rund um das Jugendtennis unter [www.ssv-ettlingen.de](http://www.ssv-ettlingen.de) oder beim Abteilungsleiter Bruce Michel [bruce.michel@ssv-ettlingen.de](mailto:bruce.michel@ssv-ettlingen.de) oder 0721 5311360

### Jugend-Sommer-Camps

Tennis spielen, all inclusive, unter professioneller Leitung von Ludmil Roussanov und seinem Team für 160 €. Fakultativ tagweise Buchung möglich. 4 Tage Tennis pur, jeweils von 10 bis 15.30 Uhr exzellente Trainingsbetreuung mit Ludmil Roussanov, incl. Mittagessen und Getränke sowie Schläger und Bälle

**Termine:** 29. Juli - 1. August oder 2. - 5. Sept.

Weitere Infos bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0 oder unter <http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/tennis/tenniskurse/kursangebote-sommer-2013.html>

### Das Leben spielt draußen – spielen Sie mit!

Mit Beginn der Saison 2013 können ab sofort folgende Kurse gebucht werden:

1. Schnuppertennis für KIDS, ein Einsteigerpaket (K) für Kinder bis zum 9. Lebensjahr für 130 €
2. Schnuppertennis für Jugendliche ein Einsteigerpaket (J) für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren für 140 Euro
3. Tennis für fortgeschrittene Jugendliche, ein Fortgeschrittene Paket (F) für fortgeschrittene Jugendliche für 160 €
4. Schnuppertennis für Erwachsene, das Anfänger- und Wiedereinsteiger Paket (W) zum Schnupperpreis (10 Stunden) von 170 €
5. Tennistraining für fortgeschrittene Erwachsene, das Anfänger- und Wiedereinsteiger Paket (FE) zum Schnupperpreis von 210 €

Die Kursangebote umfassen jeweils 12 Trainerstunden in einer Gruppe von bis zur 4 Teilnehmern (außer Schnupperkurs Erwachsene=10 Stunden), Schnuppermitgliedschaft für eine Saison und eine Saison lang spielen so oft Sie wollen.

Interessenten melden sich an Tennis. Orga@ettlingersv.de, auf der Geschäftsstelle in der Kronenstraße 2 oder bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0.

### Abt. Fußball

#### Danke für Spende!

Die Fußballabteilung bedankt sich sehr herzlich bei der Sybilla-Apotheke, die unseren Arztkoffer neu ausgerüstet hat.

#### Ergebnisse:

25. Spieltag: SSV Ettlingen I - TSV Auerbach I: 4:0 (2:0)

Die Tore erzielten: Paul Reitenbach (2), Daniel Strebovsky und Tobias Günther.

#### 26. Spieltag:

TSV Etzenrot – SSV Ettlingen II 3:1  
SG Stupferich – SSV Ettlingen I 2:5  
Die Tore bei der 1. Mannschaft erzielten Julian Rohsaint (2), Kubilay Aydingul, Paul Reitenbach und Raphael Weber.

#### Nächster Spieltag:

Mittwoch, 8. Mai, 19 Uhr: SSV Ettlingen I – Spfr. Forchheim II  
Donnerstag, 9. Mai, 15 Uhr: SSV Ettlingen II – TSV Wöschbach  
**danach POKALENDSPIEL der B-Jugend um 19 Uhr:** SSV Ettlingen – SVK Beiertheim

#### Einladung zur 7. Ettlinger Hobby-WM

Im Rahmen des SSV-Sportfestes vom 28. - 30. Juni findet am Sonntag, 30. Juni im Sportpark Baggerloch Ettlingen auf dem SSV-Gelände die 7. Ettlinger Hobby-WM für Freizeitmannschaften statt. Gespielt wird auf zwei Kleinfeld-Rasenplätzen, Startgebühr 50 €. Anmeldung unter: [gabriele.schaefer@ssv-ettlingen.de](mailto:gabriele.schaefer@ssv-ettlingen.de)  
Weitere Infos und Berichte unter [www.ssv-ettlingen.de](http://www.ssv-ettlingen.de).

### Abt. Jugendfußball

#### B1-Junioren Kreisliga

Mit zwei weiteren Siegen gegen die SG Daxlanden am vergangenen Mittwoch mit 2:1, mühsam aber verdient sowie gegen den TSV Reichenbach 2 am letzten Sonntag mit einem 3:0 festigten die SSV-Jungs ihren zweiten Platz in der Tabelle. Am Samstag, 04.05.2013 kommt es in Forchheim beim dortigen SF Fochheim zum Duell mit dem aktuellen Spitzenreiter.

Der Saisonhöhepunkt findet am **Donnerstag, 9. Mai, statt.**

#### KREISPOKALENDSPIEL B-Junioren SSV Ettlingen gegen SVK Beiertheim 2

**um 17 Uhr im heimischen Baggerloch**

Die Mannschaften freuen sich auf einen zahlreichen Besuch und lautstarke Unterstützung.



### E2 Junioren

Am 2.5. hatte unsere E2 ein Heimspiel gegen Busenbach. Bei sommerlichen Temperaturen wurde ein verdienter 5:1-Erfolg eingefahren. Auf holprigen Platzverhältnissen ging der SSV früh mit 2:0 durch Luis und Linus in Führung. Danach hatte Busenbach seine stärkste Phase und kam auf 1:2 heran. Ettlingen sorgte in Hälfte zwei für klare Verhältnisse und Linus, Nico und Marco besorgten den 5:1-Endstand. Großes Dankeschön an Jannis aus unserer starken F1, der wie sich herausstellte „mit angebrochenem Arm eine ganz starke Partie im Ettlinger Tor absolvierte. Gute Besserung an dieser Stelle!!!

Es spielten: Jannis, Marco, Fabrice, Linus, Luis, Mo, Simon, Peeke, Michel und Nico  
Das Spiel unserer E3 in Büchig fiel am Samstag leider wegen Regen aus!

### F-Junioren

#### Vier Siege in strömendem Regen!

Während der Karlsruher SV den F1-Staffelspieltag wegen des schlechten Wetters absagte und Team 2 mit Trainer Dirk unverrichteter Dinge wieder nach Hause fahren musste, entschied Spielberg, dass Kinder nicht aus Zucker sind und durchaus in der Lage sind, auch in strömendem Regen Sport zu treiben. Davon waren auch alle anderen Mannschaften ausgegangen, so dass der Spieltag pünktlich angepfiffen werden konnte und die Jungs Ole (3 Tore), Felix (1), Moritz (5), Kevin, Toni (1), Roman, Pascal (1) und Leander (1) mit Trainer Jens gegen FG Rüppurr gleich zeigen konnten, was sie drauf haben. Die Serie von Torschützenkönig Moritz begann bereits 2 sec. nach Anpfiff als er die anfängliche Unsicherheit der Rüppurrer für sich nutzte und den Torreigen eröffnete. Obwohl Felix ein ausgewiesener Feldspieler ist, erklärte er sich bereit, in der ersten Begegnung im Tor zu stehen und er machte seine Sache gut, so dass das erste Spiel gleich 3:0 gewonnen werden konnte.

Insgesamt ist es diesmal fast unmöglich, einzelne Spieler herauszuheben, alle spielten wirklich auffällig gut und erfreuten ihren Trainer damit, zu zeigen, wie sie die Trainingsinhalte der letzten Wochen auf dem Platz umsetzen. Diszipliniert, mit Spielfreude und Teamgeist dribbelten sie die anderen Mannschaften aus und kamen letztendlich zu diesen Ergebnissen:  
FG Rüppurr – SSV Ettlingen: 0:3  
SG Stupferich – SSV Ettlingen: 1:2  
SSV Ettlingen- SV Spielberg: 4:2  
DJK Rüppurr – SSV Ettlingen: 2:3

Auch die mitgereisten Eltern, die mittlerweile wirklich regeneriert sind, wurden für ihr Durchhaltevermögen belohnt indem sie bei diesen kurzweiligen und schnellen Spielen zuschauen durften und nach jeder Begegnung mit Handtüchern und warmem Tee bewaffnet den Kindern zu ihrer Spielweise gratulieren durften. Schade, dass der Karlsruher SV Jugendfußball für einen Schön-Wetter-Sport hält, auch Team 2 hätte gerne gezeigt, was sie im Training dazu gelernt haben!

## F2 Junioren in der Wasserschlacht von Ettlingen

Wer am vorletzten Samstag dachte, dass es wettertechnisch nur noch besser werden kann, wurde am Heimspieltag am 4.5. in Ettlingen eines Besseren belehrt. Die Älteren fühlten sich an die „Wasserschlacht von Frankfurt bei der Fußball WM von 74“ erinnert. Nachdem Eggenstein zuerst abgesagt hatte, Ettlingen daraufhin eine dritte Mannschaft stellte, sich dann doch noch zur Teilnahme entschloss, kam der Spielplan gehörig durcheinander. Zumindest kamen nahezu alle F2 Jugendspieler zum Einsatz.

Tim Dreier, Leonard Steinhoff, Pascal Bäuerle, Mika Stutz, Adrian Priester und David Zell bildeten Team SSV3. Sie zeigten im ersten Spiel gegen den FV Malsch eine ansprechende Leistung und gewannen durch Tore von Tim und Mika mit 2:0. Der SV Hohenwettersbach war wiederum eine Nummer zu groß und entschied diese Begegnung klar mit 3:0 für sich. Im Duell gegen SSV4 trennte man sich nach Toren von Mika und Ouail mit einem gerechten 1:1 Unentschieden. Ähnlich spannend und torreich verlief das interne Match gegen SSV5 mit einem knappen 4:3-Sieg für das dritte Team. Saijan, Phil, Stefano Tim und Pascal waren jeweils erfolgreich, die restlichen Torschützen konnten in der Regenwand leider nicht identifiziert werden.

SSV4 setzte sich aus den Spielern Ouail Taheri, Leo Figlestahler, Marco Schatz, Quentin Jutzi, Tristan Schorb, Julius Hickel und Isa Avci zusammen. Gleich in ihrem Auftaktspiel hieß es gegen den SV Hohenwettersbach hellwach zu sein. Sofort mit dem Anstoß schnappte sich Leo die Kugel und beförderte sie ins gegnerische Netz. Isa erhöhte im Anschluss auf 2:0 und man wähte sich bereits auf der Siegerstraße. Hohenwettersbach gelang in der Folge der Ausgleich, ehe Ouail mit dem 3:2 zur Stelle war. Quasi mit dem Schlusspfiff wurde SSV4 mit einem weiteren Gegentreffer um den verdienten Sieg gebracht. Kein Problem war für dieses Team der FC Alem. Eggenstein. Zweimal Leo und einmal Ouail sorgten beim 3:0 für klare Verhältnisse auf dem Platz. In ihrer letzten Begegnung gegen den JVF Stutensee bewahrheitete sich eine alte Fußballweisheit. Wer vorne nicht trifft, wird hinten bestraft. Zweimal stand man freistehend vor dem gegnerischen Tor und schaffte es irgendwie den Ball daran vorbei zu schieben. Am Ende unterlag man knapp mit 1:2, obwohl man durch Leo in Führung gegangen war.

Die zusätzlich ins Gefecht geworfene Mannschaft SSV5 war mit Stefano Renon, Max Weimar, Edonis Abazi, Phil Pflaumer, Florian Reiss, Saijan Balachandran und Adrian Jorz ebenfalls sehr gut besetzt. Saijan war im Spiel gegen den JVF Stutensee mit zwei Treffern beim 2:1 der Matchwinner für Ettlingen.

Gegen die Mädchen aus Daxlanden schöpften sie ihre spielerische Überlegenheit voll aus. Vier Tore von Florian, jeweils zwei Treffer von Saijan und Edonis sowie Tore von Phil und Stefano sorgten für ein klares 10:0. Im letzten Spiel gegen den FV Malsch setzte sich auch heute Ettlingen, durch die Tore von Leo und Florian mit 2:0 durch. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die durch Kuchen- und Kaffeeverkauf den Spieltag abrundeten. Ein besonderer Dank an die Väter und Yassin Taheri, die knapp drei Stunden lang im strömenden Regen die Begegnungen als Schiedsrichter sicher im Griff hatten.

## HSG Ettlingen/Bruchhausen

### Gelungener und versöhnlicher Saisonabschluss!



Am vergangenen Sonntag feierte die HSG Ettlingen den Saisonabschluss. Bereits um 14.15 Uhr traf eine HSG-Auswahl, bestehend aus jungen und alten Handballern, auf unsere Mannschaft der Hagsfelder Werkstätten HWK. Die HWK'ler hatten sich mit ein paar aktiven Handballern aus der HSG verstärkt, unter anderem auch die Mädels der weiblichen C-Jugend Tina, Magdalena und Lea, die für ihr engagiertes Mitspielen besonders hervorgehoben werden müssen. In der 1. Halbzeit führte die HSG deutlich, doch eine enorme Leistungssteigerung der Menschen mit Behinderung führte zu einer ausgeglichenen 2. Hälfte.

Bei diesem Spiel gab es aber nur Gewinner und keine Verlierer. Alle hatten große Freude und die zahlreichen Zuschauer honorierten jede gelungene Aktion mit viel Applaus. Es wurde gerackert und gekämpft, kein Ball wurde verloren gegeben. So bleibt am Ende festzustellen, dass sich dieses Match auf jeden Fall für alle Beteiligten gelohnt hat.

Dass Inklusion keine Einbahnstraße ist, zeigt die Tatsache, dass zwei junge Nachwuchshandballer in Person von Johannes Fink und Lukas Degel ihren Bundesfreiwilligendienst bei der HWK mit großer Begeisterung absolvieren und dort herzlich willkommen sind. Den Jungs und der HWK gebührt hierzu aufrechter Dank!

Über das darauffolgende Spiel der 2. Mannschaft hüllen wir besser den Mantel des Schweigens, da die Truppe gegen die 2. des TV Knielingen hoch verlor.

Doch ein weiterer Höhepunkt des Tages war der Sieg der 1. Mannschaft gegen den Landesligameister und Aufsteiger der Kronau/Östringen 3. Der Tabellenletzte und Absteiger HSG gewann gegen den haushohen Favoriten völlig überraschend mit 33:32. Bis zum 6:6 hielten die Ettlinger mit. Dann zog der Nachwuchs der Rhein-Neckar-Löwen auf und davon und beim Stand von 13:19 schien das Unheil seinen erwarteten Lauf zu nehmen. Doch bis zur Pause kämpfte man sich immerhin wieder auf 17:21 heran.

Nach dem Wechsel waren Spieler und Zuschauer wie ausgewechselt. Rasch wurde der Ausgleich zum 23:23 erzielt, und der Favorit wankte. Beim 27:26 ging die HSG erstmals in Führung, doch Kronau glich immer wieder aus. Wenige Sekunden vor Schluss gelang dann Hannes Röpcke der entscheidende und nicht unverdiente Siegtreffer für die HSG.

Fazit: Meine Güte, Jungs, wenn ihr die ganze Runde so gespielt hättet... Aber egal: Das Team hat bewiesen, dass es einen tollen Charakter besitzt. Im letzten Saisonspiel nochmal alle Kräfte mobilisieren und gegen den Meister zu gewinnen, da gehört schon was dazu. Es spielten und trafen: Deschner/Tor, Schneider/Tor, Winter 6, Schröder 6, Weiß 6/2, Röpcke 5, Ehrmann 3, Schick 3, Freyer 3/1, Dippon 1, Fink, Rössler. Im Anschluss wurde bei Bratwürsten und Freibier die Saison hinuntergespült. Da einige Spieler den Verein verlassen werden, kam dabei schon etwas Wehmut auf. Aber die tolle Kameradschaft innerhalb des Vereins war in jeder Sekunde des Tages und des Abends zu spüren, so dass die HSG nicht ohne Zuversicht und Stolz in die Zukunft blicken kann.

Ein ausführliches Fazit der vergangenen Runde und eine Vorschau auf die kommende Saison wird in den nächsten Wochen hier erscheinen. Die gesamte Handballabteilung, angeführt von Mike Witz, bedankt sich bei allen Aktiven und Passiven, bei allen Gönnern und Freunden, bei den Eltern, bei allen Fans des Ettlinger Handballsports für die tolle Unterstützung in der vergangenen Spielzeit. Unser ganz besonderer Dank gilt der Bäckerei Maische Bäck, der Metzgerei Weingärtner und dem Getränkehandel Görig für die hervorragende Qualität der Speisen und Getränke und der Hilfe weit über das normale Maß hinaus. Danke!

## TSV Ettlingen

### TSV Ettlingen 1913 - 2013

Das Spannendste an einer Erfolgsgeschichte ist ihre Fortsetzung! War doch in der 100-jährigen Vereinsgeschichte beim TSV von A bis Z alles möglich. Nach dem Vereinskonzept bildet eine breit ausgelegte Kinder- und Jugendarbeit das Fundament für die für alle Altersgruppen gebotenen Aktivitäten im Freizeit-, Gesundheits- sowie Wett-

kampf- und leistungsorientierten Sport. Gemeinsame Unternehmungen unterstützen daneben das Miteinander und sorgen für ein reges Vereinsleben.

Der im Rahmen des Jubiläums veranstaltete Vereinswandertag setzte eine alte Tradition fort. In den Analen gibt es nicht nur Touren zum Kehreck, nach Loffenau oder Bernbach oder von Forbach bis Bad Herrenalb. Unbestrittener Höhepunkt waren die in so großer Zahl genutzten Aktivitäten, die in den Jahren 1977 und 1978 in Bernau im Schwarzwald von der dort als Freizeithaus betriebenen vorherigen Pension „Sonnenhalde“ aus möglich waren. Natürlich wird auch jetzt getourt. So wandern beispielsweise die Alten Herren jeden zweiten Monat mit jeweils um die 30 Teilnehmer/innen. Die Gymnastikfrauen marschieren jeden Mittwoch von der Jägerstube aus ins Umfeld, veranstalten aber auch darüber hinaus Tagestouren. Am Vereinswandertag starteten am gut gewählten Sonntag mit Sonne und Temperaturen über 25 Grad Punkt 11 Uhr vom Freibad-Parkplatz aus nahezu 50 Personen in der Altersspanne von 7 bis 79 Jahren „ins Tal hinaus“. Bis zu den ersten Gärten der Spinnerei ging es auf dem Graf-Rhena-Weg, dann wurde über die Alb in den Gewerbepark Albtal gewechselt. Nach den ab 1838 in Betrieb genommenen Fabrikgebäuden wurde die ebenso modernisierte Wohnkolonie durchschritten. Auf der Höhe des durch Bebauung weggefallenen ehemaligen Sportgeländes sind den Teilnehmer/innen anhand von Fotos die dort von 1921 bis 1954 und von 1956 bis 1971 bestanden Plätze erläutert worden. Auf dem weiteren Weg wurde die früher als die Obere Fabrik genannte Weberei rechts liegen gelassen und an der Haltestelle Busenbach die andere Talseite erreicht. Auf dieser war der Ortsteil Neurod von Waldbronn das Ziel zur Einkehr im Campingplatz-Stüble. Gut gestärkt ist auf dem Graf-Rhena-Weg der Rückmarsch zum Ausgangspunkt erfolgt. Verzögerungen gab es für diejenigen, die in einen der Spinnereigärten hinein gerufen wurden und dies nicht abschlagen konnten. Andere suchten in Ettlingen vergebens nach einem leeren Eisstand. Mehr Glück hatte die Gruppe, die trotz Hochbetrieb einen freien Tisch in Vogels Biergarten ergattern konnte. Apropos Vogel: Nicht vergessen, die am 22. Juni angesetzte „Tour de Vogel“ in den Kalender einzutragen!

## Basketball-Jugend

### U17 ist BW-Meister

Schon nach zwei Spielen stehen unsere U17 Mädchen als Baden-Württembergischer Meister fest. Zuerst wurde in Zuffenhausen die Heimmannschaft mit 46:43 geschlagen. Nach insgesamt 5 Saisonniederlagen gelang dann gegen Keltern dank eines 12:3-Laufs in den

letzten drei Minuten ein nicht erwarteter, jedoch erhoffter 58:56- Sieg. Vor dem letzten Spiel am Sonntag gegen Schramberg, das beide Spiele verlor, stehen unsere Mädchen bereits als Meister fest, da Zuffenhausen und Keltern aufeinandertreffen und selbst bei einer Niederlage unsererseits die direkten Vergleiche verloren haben. Gratulation an die Mannschaft für ihren unbändigen Einsatz und Siegeswillen.

## Judoclub Ettlingen

### WKU Deutschlandpokal Doppelsieg für Inken Heinrichs

Der bereits Ende April stattgefundenen Deutschlandpokal war für die routiniertere **Inken Heinrichs** vom Judo Club ein weiterer eindeutiger Erfolg in dieser Saison. Im stark besetzten Teilnehmerfeld gelang es für sie in „ihren“ beiden Disziplinen „Karate Kata“ und „Hardstyle“ einen Doppelsieg zu erringen. Neben zwei ersten Plätzen gelang es ihr, aufgrund ihrer bisherigen Erfolge, sich schon vorzeitig für die Weltmeisterschaften auf Kreta/ Griechenland zu qualifizieren und das, obwohl noch zwei internationale Wettkämpfe folgen: der Nationencup im Mai und die Internationale Deutschen Meisterschaften im Juni.



### Offene Deutsche Einzelmeisterschaft Ü 30 in Bochum

Die Bochumer Rundsporthalle war Ende April Schauplatz der Offenen Deutschen Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer über 30 Jahren. In acht Altersklassen wurde auf vier Matten um die Medaillen in den verschiedenen Gewichtsklassen gekämpft. Am Start waren 446 Teilnehmer aus allen 18 Landesverbänden.

Für den Judo Club Ettlingen gingen **Heike Plummer** und **Andreas Windhab** an den Start.

**Heike** kämpfte in der Gewichtsklasse - 78 kg und musste sich erst im Finale knapp geschlagen geben. Sie erkämpfte sich mit einer tollen Leistung einen hervorragenden 2. Platz.

**Andreas** ging in der Klasse - 90 kg an den Start. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld gelang es ihm sich nach 4 Kämpfen (2 Siege / 2 Niederlagen) einen guten 7. Platz zu erkämpfen.

Ein besonderer Dank gilt **Michele Poirio, Schuh & Schlüssel - Service** der Andreas noch kurz vor Abfahrt die erforderlichen Rückennummern auf die Judoanzüge nähte.



## Judo Bundesliga

### Unverhoffte Niederlage beim 1. Kampftag

Der Auftakt zur neuen Saison begann für den Judo Club Ettlingen mit einer Niederlage beim JC Leipzig mit 4:10 Punkten. Nur **Dino Pfeiffer** - 100 kg (3-facher Deutscher Meister) zeigte mit zwei gewonnenen Begegnungen seine gewohnte Stärke. Ebenfalls punkten konnte **Roman Moustopolis** - 81 kg sowie **Lasha Teveluri** - 90 kg.

Fazit von Trainer und Manager Alfredo Palermo „Das haben wir uns anders vorgestellt. Es hat einfach nichts geklappt“. Trotz allem schaut die Mannschaft zuversichtlich auf den nächsten Kampftag. Auch dies wird keine einfache Aufgabe für die Kämpfer, da der Erzrivale TSV Abensberg (mehrfacher Deutscher Meister) zu Gast in Ettlingen sein wird.

Daher hofft die Mannschaft auf die Unterstützung ihrer Fans. Der Kampf beginnt am 18. Mai um 18 Uhr in der Albgauhalle.

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Maiwanderung

Zu seiner 47. Maiwanderung hatte der TTV eingeladen und es kamen sage und schreibe über 100 Teilnehmer zusammen, die bei ordentlichem Wanderwetter erst einmal ein wenig spazierten. Der Weg führte zum Sulzbacher Baggersee. Zur Mittagszeit wurde dann bei leckerem Grillfleisch der Metzgerei Kappler und den leckeren Backwaren der Bäckerei Reuss zünftig zusammen gesessen. Während sich die Jugend bei Sport und Spiel austobte, wurde auch wieder das von Hanspeter Iwan organisierte Bouleturnier durchgeführt, bei dem dieses Mal die Paarung Hain, Karin/Iwan, Hanspeter als Sieger hervorging, gefolgt von der Paarung Hain, Regina/Kappler, Alexander. Ein großes Lob an die 6. Mannschaft

und deren Ehefrauen, die dieses Event wieder einmal vorzüglich organisiert hatten, sowie an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die das Buffet mit leckeren Salaten und Spezialitäten verfeinerten.

**Termine:**

11./12.5. Badische Einzelmeisterschaften der weiblichen/männlichen Schüler/Jugend in Karlsbad-Langensteinbach (mit zahlreichen TTV-Teilnehmern)  
11.5.: Regiorangliste der Herren in Wilferdingen

**Schachclub 1926 Ettlingen**

**Badischer Pokal: Ettlingen – Heidelberg-Handschuhsheim: 2,5 – 1,5**

In der ersten Runde des Badischen Mannschaftspokals empfangen wir die nominell deutlich stärkeren Handschuhsheimer. Zunächst sah es auch eher nach einer Niederlage aus, da **Klaus Zeier** am Spitzenbrett aufgrund eines Bauernverlustes seine Partie aufgeben musste. Nach dem Remis von **Uwe Weber** aus schwieriger Stellung heraus war klar, dass sowohl **Simon Fromme** als auch **Igor Pyvovar** ihre Partien siegreich gestalten müssten, um das Match doch noch zu gewinnen. Den ersten Schritt dazu machte Simon, der seinem Gegner nicht den Hauch einer Chance ließ. Bei Igor entwickelte sich eine echte Marathon-Partie über 6 Stunden mit dem glücklicheren Ende für den Ettlinger. Insgesamt stand also ein 2,5-1,5-Sieg zu Buche, durch den wir uns für das Achtelfinale qualifizierten.

**Schützenverein Ettlingen**

**Senioren-Turnier**

Am vergangenen Sonntag, 28. April, fand beim SV Gamsbock Rollwald das 8. Senioren -Turnier in der Disziplin Luftgewehr - Auflage statt. Unser Verein trat mit drei Schützen an. In der Mannschaftswertung erreichten sie mit 894 Ringen den siebten Platz.

**Einzelwertung:**

- 1. Platz: Neu, Roland 300 Ringe
  - 4. Platz: Härter, Erwin 298 Ringe
  - 17. Platz: Werner, Max 296 Ringe
- Im Finale belegte Roland Neu den 7. Platz. Wir wünschen „Gut Schuss“ für das nächste Turnier.

**Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.**

**Erfolgreiches Probewochenende der Big-Band**

Zum Probewochenende nach Walzbachtal-Jöhlingen begaben sich die Musikerinnen und Musiker der Big-Band des Albgau-Musikzuges mit ihrem Dirigent Wilhelm Zimmermann. Gleich nach der Ankunft im Naturfreundehaus fand eine Gesamtprobe statt und nach einem gemeinsamen Abendessen saß man gemütlich zusammen. Einige Musikerinnen

und Musiker waren von der Probe noch so voller Elan, dass sie um ca. 1 Uhr in der Frühe spontan nochmals ihre Instrumente auspackten und im großen Saal des Naturfreundehauses aus Spaß an der Freude eine gelungene Darbietung präsentierten. Die Musik war im ganzen Haus zu hören – gestört fühlte sich dadurch niemand. Nach wenigen Stunden Schlaf, aber glücklich und zufrieden erschienen die Musikanten der Nacht pünktlich zum Frühstück.

Viel Ausdauer und Konzentration wurde am Samstag von jedem Musiker der Big-Band bei den verschiedenen durchgeführten Register- und Gesamtproben gefordert und mit großem Interesse wurde weiter an den neuen Musikstücken gearbeitet. Bei einer Gesamtprobe am Sonntagmorgen waren die neuen Musikstücke zu hören und ein Teil des bisherigen Repertoires wurde aufgefrischt. Natürlich wurde neben den Proben viel gelacht und alle Teilnehmer dieses Probewochenendes hatten viel Spaß. Allen Musikerinnen und Musiker, dem Dirigent und dem Küchen-Team sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt für ihre geopferte Freizeit und wertvolle Arbeit zum Wohle des Vereins.

**Fanfarenzug Ettlingen-Baden e.V.**

Bald ist es wieder so weit, das jährliche Pfingstwochenende der Jugend des Fanfarenzug Ettlingen steht bevor, am 17. Mai werden sich die Kinder und Jugendlichen des Vereins treffen, um das Wochenende gemeinsam zu verbringen, es warten einige Überraschungen auf die Kinder, wie zum Beispiel eine kleine Nachtwanderung, aber mehr wollen wir noch nicht verraten, vielleicht nur noch dies, das Wochenende wird nicht nur zum Spielen und Toben genutzt, es wird auch ein Probewochenende werden, um das Zusammenspiel noch etwas zu verbessern.

Wer uns live erleben möchte, hat am kommenden Donnerstag, 9. Mai, die Gelegenheit dazu, da werden wir auf der Leistungsschau im Horbachpark ein paar aktuelle Stücke zum Besten geben. Wir würden uns freuen viele Freunde und Anhänger des Fanfarenzug Ettlingen dort begrüßen und alle mit unserer Musik erfreuen zu dürfen.



Bei Fragen, Anregungen oder Bildmaterial Gabriele-1984@web.de, unsere 1. Vorsitzende – Katharina Müller – Phon & Fax: 07243 / 3 43 00 20

Musikalischer Leiter - Erich Müller – Phon: 07243 / 3 43 00 20

**Termine:**

Jeden Montag - Jugend- und Gesamtprobe, Aula des Eichendorff-Gymnasiums 17 – 19 Uhr  
Jeden Mittwoch - Gesamtprobe, Aula des Eichendorff-Gymnasiums 18 - 20 Uhr

**Kammerchor Ettlingen e.V.**

**Kantatenchor des Walahfrid-Strabo-Gymnasiums Rheinstetten**

Der Kammerchor Ettlingen präsentiert in Kooperation mit dem Kantatenchor des Walahfrid-Strabo-Gymnasiums Rheinstetten ein Chorwerk der besonderen Art: Am Sonntag, 12. Mai, 20 Uhr, wird in der Johanneskirche Ettlingen die Misa A Buenos Aires von Martín Palmeri ergänzt durch a-cappella-Werke südamerikanischer Komponisten zu hören sein. In dem auch als Misa Tango (Tangomesse) titulierte Werk des argentinischen Komponisten Martín Palmeri (\*1965) verbinden sich – inspiriert durch Astor Piazzolla – die Musikkultur des argentinischen Tango Nuevo mit der traditionellen Formsprache der Messe.

Die Synthese aus dem lateinischen Text der katholischen Liturgie und temperamentvoller Emotionalität vermag sowohl Freunde der südamerikanischen Musik als auch chormusikalische Kenner stets aufs Neue zu begeistern. Ein großer Anteil an der Gesamtwirkung kommt dabei dem solistischen Einsatz des Bandoneons zu. Für den anspruchsvollen Part konnte die renommierte Bandoneonistin Karin Eckstein gewonnen werden, eine ausgewiesene Expertin für die Misa A Buenos Aires, deren Einspielungen für den Kurzfilm Tango del aire (mit Monica Bleibtreu in der Hauptrolle) von einem großen Publikum gehört worden sein dürften.

Die Besetzung der Sopranpartie mit der gebürtigen Kolumbianerin Mercedes Guerrero ist sicher ein weiterer Glücksfall, da sie sowohl das Können einer ausgewiesenen Opernsängerin als auch das notwendige südamerikanische Temperament mitbringt.

Ergänzt wird das Programm durch die A-cappella-Werke Bendita Sabedoria („Geheiligte Weisheit“) des Brasilianers Heitor Villa-Lobos (1887 – 1959) aus dem Jahr 1958 und Waynápaq Taki (2001) des 1956 geborenen Argentiniers Eduardo Alonso-Crespo, der Vertonung des in Quechua, der Sprache der Inkas, verfassten Poems von William Hurdado de Mendoza aus dem Jahre 1977. Eintrittskarten sind jeweils an der Abendkasse zu 12 €, ermäßigt 7 € sowie im zusätzlich vergünstigten Vorverkauf über kontakt@kammerchor-ettlingen.de und im Sekretariat des Walahfrid-Strabo-Gymnasiums Rheinstetten sowie für das Ettlinger Konzert auch bei der Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380 und der Buchhandlung Abraxas, Ettlingen erhältlich.

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

**04.09. Hausfrauen- und Seniorengruppe**  
ab 14:30 Uhr im Stadtheim,

**05.09. Mittwochswanderung**

**Tour de Vogel**, zu Fuß und mit dem Rad  
Treffpunkt: 13:00 Uhr AVG Ettlingen Stadt  
Auskunft Dieter Tschan, Tel. 91566

**11.09. Sitzung der gesamten Vereins-  
leitung**

um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstr. 51

**Terminänderung beachten!**

**12.09. Mittwochswanderung**

Steinfeld in der Südpfalz, Westwallweg  
(Bienwald), evtl. Besuch des Kakteen-  
landes, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Einkehr  
vorgesehen.

Abfahrt 12:08 Uhr AVG Ettlingen Stadt  
Auskunft Walter Bach, Tel. 07246 2899

**18.09. Hausfrauen- und Seniorengruppe**  
ab 14:30 Uhr im Stadtheim,

**27.09. Radfahrergruppe NEU**

15:30 Uhr am Pavillon Horbachpark, ge-  
fahren wird ca. 1,5 bis 2 Stunden, eine  
Einkehr ist selbstverständlich geplant!  
Die Fahrstrecke ist für alle „Normal-  
Radfahrer“ zu bewältigen!

Führung Dieter Tschan

**Naturfreundehaus Gaistal** E-Mail  
naturfreundehaus.gaistal@googlegmail.com  
Das Haus kann für Selbstversorger-  
Gruppen angemietet werden. Weitere  
Auskunft unter Tel. 2199-563.

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Mi., 15.5. Stadtrundgang durch die Ett-  
linger Altstadt mit Abschlusseinkehr im  
Lauerturm und natürlich einer Überras-  
chung.

Beginn: 15.30 Uhr

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen

Organisation: Helga Grawe

Gäste sind willkommen.

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

**Gran Paradiso (4.061 m)**



Eigentlich ist es ja schön, wenn es so  
plötzlich Frühling wird. Eine Tempera-  
tursteigerung um 20 °C lässt die ersten  
Sommergefühle aufkommen. Doch an den

steilen Hängen in den Alpen, vor allem in  
den höheren Lagen, ist dieser Übergangs-  
lose Wechsel vom tiefsten Winter in den  
Sommer äußerst kritisch. Der Schnee, der  
noch vor kurzem mit Temperaturen aus  
dem Tiefkühlfach an den Felsen klebt,  
wird nass und schwer und hält nicht mehr.  
Die Folge sind riesige Nassschneerutsche,  
die so manches mit sich reisen.

Glück hatten wir im Valsaverenche, am  
Fuße des Gran Paradiso bei der Anfahrt  
zur letzten Skitour in diesem Jahr. Erst  
eine Stunde nachdem wir den Parkplatz  
in Pont auf 1.960 m erreicht hatten,  
ging die Lawine ab, die für Stunden die  
Straße sperrte. Der Aufstieg zur Rifugio  
Vittorio Emanuele (2.732 m) ist aber  
ohne Lawinengefahr, dafür ganz schön  
warm in der prallen Sonne. Nachts ge-  
fior das Ganze wieder durch, und die  
Eingetour am nächsten Tag auf die la  
Tresenta (3.609 m) war das reinste Ver-  
gnügen. Früh standen wir auf für den  
einzigsten 4.000-er, der komplett auf  
italienischem Gebiet steht. Den Monte  
Bianco (Mont Blanc) und andere Gipfel  
teilen sich die Italiener mit Frankreich  
und der Schweiz. Deshalb sind sie auch  
so stolz auf ihren Gran Paradiso.

Das letzte Stück zum Gipfel führt über  
einen ausgesetzten Grat, den wir alle  
gut gesichert am Seil zurücklegten.  
Oben am Gipfel steht eine Madonna  
und es bringt Glück, sie zu berühren.  
So kamen wir auch alle gut hinunter,  
zunächst die Abfahrt bis zur Hütte und mit  
schwerem Rucksack und bodenlosem  
Frühjahrssulz ganz hinunter, zurück ins  
Tal. Dort wurden wir nach dem langen  
Winter, und diesen wenigen Tagen im  
blendend weißen Schnee, von saftigem  
Grün und vielen bunten Frühjahrsblu-  
men überrascht. Ja, so ein plötzlicher  
Frühling hat doch was für sich.

**Programm:**

**So. 12. Mai**

**Sportliche Wanderung:** Von Oberkirch  
zum Mooskopf. Die 27 km lange Strecke  
ist mit 1.400 Hm eine Herausforderung an  
die Kondition. Auf dem Kandelweg geht  
es zum Mooskopf und auf dem Rückweg  
nahe an Kalikutt vorbei über den kleinen  
Schärtenkopf und der Ruine Neuenstein.  
Treffen ist um 8 Uhr am Parklatz Freibad  
Ettlingen. Gäste sind willkommen.

**Familiengruppe:** Wegen Pfingsten trifft  
sich die Familiengruppe bereits am zwei-  
ten Sonntag im Mai für eine gemeinsa-  
me Tour. Informationen und Anmeldung  
unter [petra.sauerland@dav-ettlingen.de](mailto:petra.sauerland@dav-ettlingen.de)

## Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

**Qualifizierungskurs hat begonnen**

Im Tageselternverein Ettlingen und süd-  
licher Landkreis Karlsruhe e.V. (kurz  
TEV) hat im April ein neuer Qualifizie-  
rungskurs für Tageseltern begonnen. Die  
Vereinsvorsitzende des TEV Azra Bredl

begrüßte die Teilnehmerinnen und den  
Teilnehmer sehr herzlich und wünschte  
ihnen viel Erfolg.

Der Tageselternverein freut sich wei-  
terhin, dass der Qualifikationskurs von  
unserer neuen Mitarbeiterin Henriette  
Hirsch begleitet wird.



Azra Bredl (links) und Henriette Hirsch  
(rechts) beide stehend

## Bürgerverein Neuwiesenreben

**25-jähriges Jubiläum des Bürgervereins**  
Feier am **11. Mai, 14.30 Uhr**, Kindergar-  
ten „Wiesenzwerge“, Lüdersstr. 5.

**Boule**

Wir spielen jeden Mittwoch, derzeit ab  
17 Uhr, auf dem Boule-Platz NWR, ver-  
längerte Probststraße.

**Literatur-Zirkel**

**Nächstes Treffen: 23. Mai, 20.15 Uhr**,  
Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation,  
Heinrich-Magnani-Str. 2. Wir besprechen  
den Roman „**Chuzpe**“ von **Lilly Brett**.  
Für Nachfragen wenden Sie sich bitte  
an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/31962,  
abends). Gäste sind willkommen.

Zuletzt haben wir gelesen und bespro-  
chen den Roman „**Zündels Abgang**“  
von **Markus Werner**. Der Autor gehört  
mittlerweile zum festen Inventar der  
Gruppe; es war der vierte Roman, den  
wir gelesen haben. Und warum ist das  
so? Der Autor enttäuscht nie, ist aber  
immer wieder für Überraschungen gut.  
Konrad Zündel ist Lehrer, verheiratet. Das  
Ehepaar hat sich entschlossen, die Ferien  
getrennt zu verbringen. Im Rückblick ist  
das der Anfang einer unseligen Entwick-  
lung. Unser Held verliert einen Zahn, ent-  
schließt sich, quasi versehrt, zur Heimreise,  
findet im Zug einen abgetrennten Finger,  
wird bestohlen, vermeintlich von seiner  
Frau betrogen, fährt zurück nach Italien,  
beschließt, sich zu erschießen, der Pisto-  
lenkauf misslingt absurd, die Verzweigung  
steigt. Nach einem Zwischenstopp in einer  
Hütte verschwindet Z. spurlos und lässt  
Frau und Freunde, einschließlich der Le-  
serschaft, hilflos zurück. Offener Schluss.  
Eine herrliche Dichtung, „verdichtete“  
Sprache auf knapp 120 Seiten, auf den-  
nen es von zitaffähigen Passagen und  
irren Geschichten nur so wimmelt. Der  
Einwand des „Zuviel der Neurose“ kann  
berechtigt sein. In kleinen Häppchen  
und bei Sonnenschein genossen sollten  
Erkenntnisgewinn und Lesevergnügen  
letztlich weit überwiegen.

## **Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.**

Die Diskussion um die Bebauung von freien Grün- und Bauflächen in der Innenstadt (Festplatz und Scheffelanlage) verfolgen wir mit großem Interesse.

Denn auch in Ettlingen-West wird von der Stadt und der Stadtbau GmbH wieder die Bebauung des Josef-Stöhrer-Weg-Spielplatzes in Erwägung gezogen. Das Thema hatte im Jahr 2008/09 schon einmal OB Büsselmaier auf ihrer Agenda. Hier wurde durch eine Unterschriftensammlung und plausible Einwände (sehr hohe Wohnbauverdichtung usw.) der IG und der Bürgerinnen und Bürger großer Widerstand geleistet.

Es wäre schön, wenn sich die Ettlinger Parteien auch für diese Grünfläche stark machen würden, auch wenn dieses Grundstück nicht in der Innenstadt, sondern in Ettlingen-West liegt.

Am Freitag wurde im Entenbrunnenpark der erste Bücherschrank eingeweiht. Die IG bedankt sich bei allen Beteiligten für die Realisierung und hofft auf eine rege Inanspruchnahme.

Weiterhin freut sich die IG über den Ersatz zahlreicher Bäume in den Spielstraßen und die Umgestaltung des Spielplatzes im Birkenweg. Vielen Dank an das Stadtbauamt.

## **Kolpingsfamilie Ettlingen**

### **Bezirksmaiidacht**

Am **Dienstag, 14. Mai um 19 Uhr** findet die traditionelle Bezirksmaiidacht in **Maria Bickesheim** statt. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pilgerheim. Mitfahrgelegenheit kann bei Herbert Ruml, Tel. 17286, angefragt werden.

### **Nepomukgottesdienst**

Am **Freitag, 17. Mai um 19 Uhr** Nepomukgottesdienst im Asamsaal zusammen mit der Ackermannsgemeinde Freiburg und Ehrenpräses Dr. Ludwig Weiß. Anschließend Statio an der Nepomukstatue auf der Rathausbrücke und Lichterschwimmen auf der Alb. Danach Treffen im Kolpingsaal.

## **Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.**

### **Fahnenweihe in Großherzoglicher Grabkapelle**

Am Samstag 4. Mai nahm die Historische Bürgerwehr mit der Musikkapelle, dem Infanteriezug und der Artillerie an der Fahnenweihe der Historischen Bürgerwehr Karlsruhe teil. Diese fand in der Großherzoglichen Grabkapelle in Karlsruhe statt.

Die Bürgerwehr Karlsruhe ([www.buergerwehr-karlsruhe.de](http://www.buergerwehr-karlsruhe.de)) weihte ihre neue Fahne ein, die der originalen Gründungsfahne entspricht. Diese

neue Fahne wurde mit Spenden von über 8.000 Euro finanziert. An der zereemoniellen Veranstaltung nahmen 16 Abordnungen des Landesverbandes der Bürgerwehren und Milizen Baden – Südhessen ([www.badische-buergerwehren.de](http://www.badische-buergerwehren.de)) teil.

Begonnen wurde die Weihe mit einem Einmarsch, in der Grabkapelle wurde der ökumenische Gottesdienst musikalisch von einem Posaunenchor sowie unserer Musikkapelle untermauert. Um die Festivität abzurunden, wurde im Anschluss an die Weihe in die Gaststätte des DJK Ost eingeladen.

Im Mai gibt es noch weitere Termine der Bürgerwehr Ettlingen, neu hinzugekommen ist das Training für das Vereinspokalschießen am 28. Mai.

### **Kurzübersicht Termine Mai**

Dienstag 14.5. Musikkapellenübungsabend, 19.30 Uhr, Bürgerwehrheim

## **Museumsgesellschaft Ettlingen**

### **Mitgliederversammlung**

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Museumsgesellschaft Ettlingen findet am Dienstag, 14. Mai, um 19 Uhr in der Städtischen Galerie des Ettlinger Schlosses statt.

## **Ettlinger Carneval Verein e.V.**

### **Jahreshauptversammlung**

Am Freitag, 24. Mai findet um 19:30 Uhr im Vereinsheim, Rolf-Erdmann-Haus (Schöllbronner Str. 5, Ettlingen) die Jahreshauptversammlung des ECV statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die Präsidentin
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken/Ehrung
4. Bericht der Protokollführerin
5. Bericht Sitzungspräsidentin
6. Bericht Gardeministerin
7. Bericht des Oberzunftmeisters der Dohlenaze
8. Bericht Schatzmeister
9. Bericht Kassenprüfer  
Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
10. Bildung des Wahlausschusses
11. Neuwahlen
  - 11.1 Vizepräsident/in
  - 11.2 Schatzmeister
  - 11.3 Kassenprüfer
12. Anträge
  - 12.1 Beitragsanpassung gemäß der neuen Förderrichtlinien der Stadt Ettlingen
13. Vorschau auf geplante Veranstaltungen
14. Verschiedenes

Anträge zum Tagesordnungspunkt 12 können schriftlich bis zum 10. Mai bei der ECV Geschäftsstelle, Postfach 03 16, 76257 Ettlingen eingereicht werden. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

## **Ettlinger Moschdschelle e.V.**

### **Fahrradtour**

9.5.: Treffpunkt 10 Uhr beim Kasino zu einer Fahrradtour. Ziel ist das Fest beim Eisenbahner Karneval Verein.

Anmeldungen und Informationen über Markus Utry, 07243-77848 oder einfach unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de)

## **AWO Kindergarten Wiesenzwerge**

### **Am 11. Mai verkauft Wisidor Kuchen auf dem Wochenmarkt**

Backe, backe Kuchen, der Bäcker hat gerufen. Wisidor und seine Gehilfen, die fleißigen Eltern, werden diese Woche eifrig Kuchen backen. Der Kuchenverkauf findet am 11. Mai auf dem Ettlinger Wochenmarkt statt. Pünktlich zum Muttertag eine gute Gelegenheit, sich mit leckerem Kuchen einzudecken.

Kommt zahlreich und unterstützt diese Initiative der KiTa Wiesenzwerge. Euer Wisidor

## **Freier Kindergarten**

### **Feuer und Flamme für das aktuelle Kindergartenprojekt**

Das Projekt „Feuer“ begann mit der Anschaffung einer Feuerschale für den Kindergartenhof, die mit einem Osterfeuer von den Erzieherinnen und den Kindern eingeweiht wurde, um den langen Winter und die Kälte zu vertreiben. Danach sprudelten die Gedanken der Kinder zum Thema Feuer nur so aus ihnen heraus und im Atelier entstand dazu eine Collage. Dass sich Asche und Kohle als Farbe verwenden lässt, entdeckten die Kinder, als sie damit kleine Leinwände bemalten. Allerdings will auch der richtige Umgang mit Feuer erlernt sein - u. a. beim Experiment: wie zünde ich selbstständig und sicher ein Streichholz an? Des Weiteren fand sich Frau Baureithel von der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen zur Brandschutzerziehung im Kindergarten ein. Vorab wurden die Eltern bei einem Elternabend über das Thema informiert. Frau Baureithel brachte an einem Kindergartenmorgen für die Kinder einen richtigen Feuerwehrmann „zum Anfassen“ mit – ihr Kollege Herr Neumeier. Vielen Dank an dieser Stelle für ihr Engagement in unserem Kindergarten. Er hatte seine komplette Ausrüstung dabei und die Kinder erfuhren, was er so nacheinander alles zum Anziehen braucht, wenn es brennt. Wie verhalte ich mich richtig und was ist zu tun bei einem Brand? All diese Fragen sind an diesem Morgen beantwortet und erprobt worden.

Eine Rallye mit Fotos, auf dem Verbandkasten, Fluchtplan, Notausgang und Schilder und Feuerlöscher abgebildet waren, führte alle durchs Haus – auf dem sogenannten Fluchtweg.

Die Rauchmelder blieben natürlich nicht unentdeckt. Die Wichtigkeit der kleinen Geräte konnten die Kinder bei einem Experiment mit einer Kerze unterm Glas erkennen: der Rauch steigt immer nach oben und somit wird ein Alarm ausgelöst. Ziel des Projektes ist es u.a. die Nützlichkeit des Feuers zu veranschaulichen, aber auch auf die Gefahr hinzuweisen, ohne die Angst zu schüren. Feuer ist ein spannendes Element und unerschöpflich. Daher folgen noch viele weitere Angebote in den unterschiedlichen Bildungsbereichen nach den Impulsen der Kinder: Ein Kind ist kein Gefäß, das gefüllt, sondern ein Feuer, das entzündet werden will!

## Freundschaftsbrücke Nicaragua e.V.

### Ihre Hilfe kommt an!

**Kinder** wollen leben ohne Hunger und Angst

**Kinder** suchen ein Zuhause

**Kinder** wollen lernen für eine bessere Zukunft

Nicaragua ist das zweitärmste Land im Mittelamerika!

Unser kleines Ettlinger Kinderhilfswerk finanziert durch gezielte Spenden

**3 Schulen** mit 27 Lehrkräften und 600 Kindern erhalten hier eine solide Grundausbildung, damit sie im späteren Lebenskampf bestehen können.

**1 Zufluchtshaus** für 30 verlassene Kinder - und viele warten noch auf eine Aufnahme -

Diese Kinder bringen viele psychosomatische Probleme mit. Mit viel Geduld und Liebe werden sie betreut. Zum Essen und zur Hausaufgabenbetreuung kommen jeden Tag genauso viele aus der Umgebung dazu, Kinder die sonst sich selbst überlassen wären.

**1 Überlebensprogramm** für Familien in extremer Armut. Mit 40 Euro kann eine bedürftige Familie unterstützt werden. Diese erhalten Lebensmittel und Artikel des täglichen Bedarfs. Dafür verpflichten sich die Eltern, die Kinder regelmäßig zur Schule zu schicken, anstatt zum Betteln auf die Straße.

Machen Sie mit durch Spenden oder durch eine Patenschaft!

Unser Verwaltungsaufwand beträgt nur 0,8% und alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich für diese gute Sache.

Info unter: 07243-1852077

**Spenden sind steuerlich absetzbar:**

**Spendenkonto: 1 241 629,**

**BLZ 660 512 20, Sparkasse Ettlingen**

## Ettlinger Robbergwölfe e.V.

### Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Ettlinger Robbergwölfe e.V. werden die Mitglieder am 17. Mai um 18.30 Uhr ins Schützenhaus eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Zunftmeister
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Antrag zur Entlastung des Schatzmeisters und des geschäftsführenden Vorstands durch die Kassenprüfer
5. Bildung eines Wahlausschusses
6. Durchführung der Neuwahlen anstehender Ämter
7. Satzungsänderungen
8. Es wird immer der 1. Zunftmeister im Versatz von einem Jahr zum 2. Zunftmeister und zum Schatzmeister gewählt
9. Anträge
10. Vorschau auf das folgende Vereinsjahr
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens eine Woche vor der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden.

## Kleintierzuchtverein C 47 Ettlingen e.V.

### Einladung

Am Samstag, 11. Mai, findet die nächste Versammlung in Ettlingen-West im Vereinsheim der Brieftaubenzüchter „Heimatliebe“ in der Hohewiesenstraße/Fichtenweg um 19.30 Uhr statt.

Hauptthemen: Lokalschau 2013 und Vorbereitungen und Terminfestsetzung für Festbankett April 2014 sowie Durchführung der Kreisschau im November 2014 anlässlich des bevorstehenden 100-jährigen Vereinsjubiläums!

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

## Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

### Rückblick Kameradschaftsangeln



Am 27. April fand unser jährliches Kameradschaftsangeln statt.

Dabei gab es gleich 2 Premieren: Als Location wurde ein See in Leutenheim im Elsass ausgewählt.

Das Kameradschaftsfischen wurde erstmalig gemeinsam mit unseren Angelkameraden vom ASV Malsch durchgeführt.

Insgesamt waren dann ca. 60 Angler der Einladung gefolgt. Es wurde in 2 Durchgängen gefischt.

Die Bewirtung wurde vom ASV Malsch übernommen, in der Mittagspause gab es Heiße mit Brötchen.

Der Gesamtfang des ersten Durchgangs wurde unter allen Teilnehmern aufgeteilt. Es regnete an diesem Tag nur einmal - trotzdem war es ein tolles Event zur Förderung der Kameradschaft zwischen den beiden Nachbarvereinen.

Danke an alle Organisatoren & Teilnehmer!

### Erinnerung: Sperrung Buchzigsee

Am Buchzigsee wird in der Zeit vom 6. bis zum 18. Mai eine Nachbehandlung zur Gewässersanierung durchgeführt.

Diese Maßnahme wird zur weiteren und nachhaltigen Verbesserung der Wasserqualität führen.

Der See ist daher in dieser Zeit gesperrt und das Angeln ist verboten.

Infos zu allen aktuellen Themen finden Sie auch jederzeit auf unserer Internetseite [www.asg-ettlingen.de](http://www.asg-ettlingen.de).

## Ackermann-Gemeinde

### Nepomukfeier am Freitag, 17. Mai



Seit der gelungenen Renovierung grüßt die Sandsteifigur des Heiligen Johannes von Nepomuk auf der Rathausbrücke die Vorübergehenden in hellem priesterlichen Gewand. Die historische Gestalt des Prager Generalvikars, an die das Standbild erinnert, steht im Mittelpunkt der Nepomukfeier, die nach der Neueröffnung wieder im Asamsaal, der ehemaligen Schlosskapelle, um 19 Uhr mit einem Gottesdienst beginnt. Ihren Lieblingsheiligen aus Böhmen, wo sie aufgewachsen ist, hatte Markgräfin Sibylla Augusta als Schutzpatron der Kirche bestimmt.

Mit einer Lichterprozession und einer Statio vor dem Brückenheiligen, ca. 20 Uhr, geht die Nepomukfeier weiter. Auf der Alb schwimmt währenddessen ein



Holzkreuz mit fünf brennenden Fackeln, Mahnung an Unrecht und Gewalt, für deren Überwindung die völkerverbindende Gestalt des Johannes von Nepomuk steht. Im Anschluss daran, ca. 21 Uhr, laden Kolpingsfamilie-Zentral und Ackermann-Gemeinde zu einer Begegnung mit tschechischen Gästen aus der Diözese Pilsen ins Kolpinghaus, Pforzheimer Str. 23, ein, das bereits nach dem Gottesdienst geöffnet wird.

## Tierheim

### Tina will Einzelkatze sein



Die vierjährige Tina kam im Dezember 2012 ins Tierheim Ettlingen, und es ist verwunderlich, dass noch niemand diese Katzenschönheit für sich entdeckt hat. Bisher lebte sie als Einzelkatze, und das sollte auch weiterhin so bleiben, denn ihre Artgenossen mag sie gar nicht. Zu Menschen ist sie lieb und verschmust. Sie entscheidet aber gerne selbst, wann und wie lange sie gestreichelt werden möchte. In ihrem zukünftigen Zuhause sollten keine kleinen Kinder sein. Bei ungewohnten Geräuschen zieht sie sich schnell zurück. Später sollte ihr die Möglichkeit zum Freigang geboten werden. Wer Tina ein neues Zuhause bieten möchte, sollte sich im Tierheim Ettlingen melden unter der Telefonnummer: 07243-93612

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ehrung von Blutspendern im Rathaus Bruchhausen

In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen konnte Ortsvorsteher Helmut Haas sieben von insgesamt 15 Blutspendern aus Bruchhausen ehren und ihnen eine Blutspenderehrennadel, eine Urkunde, eine „Ettlinger Tasse“ mit einer Teemischung „Badisches Früchtchen“ sowie ein Päckchen Gummibonbons überreichen.

Ortsvorsteher Haas ist immer wieder stolz darauf, in einer öffentlichen Sitzung Blutspender aus Bruchhausen ehren zu dürfen. Gerade jetzt vor Ferienbeginn ist es wichtig, dass genügend Blut zur Verfügung steht.

Er dankte deshalb den 15 Blutspendern für insgesamt mindestens 460 freiwillige und unentgeltliche Blutspenden (entspricht 230 Liter Blut).

Für mindestens 10-maliges Blutspenden wurden Brigitte Enke, Michael Glied, Katja Schneck, Matthias Speck, Peter Wirth und Ferdinand Wolf geehrt.

25-mal Blut gespendet hatten Klaus Dörsam, Petra Fliegauf, Karin Meisch, Christopher Tuxford und Paul Walter.

50-mal Blut hatten Peter Adrian, Peter Pöschl und Joachim Vogel gespendet.

Für mindestens 125-maliges freiwilliges und unentgeltliches Blutspenden (bei Überreichung der Ehrung waren es bereits 129) wurde Herr Lutz Rau geehrt, der zusätzlich noch eine Flasche Wein erhielt.



(von links nach rechts) OV Helmut Haas, Peter Pöschl, BM Thomas Fedrow, Lutz Rau, Karin Meisch, Brigitte Enke, Petra Fliegauf, Peter Adrian, Katja Schneck, Jochen Schröder (DRK-Vorsitzender Ortsverein Bruchhausen)

### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

#### Termine:

**Montag, 13. Mai**

14 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

**Dienstag, 14. Mai**

9 Uhr – **Sturzprävention**

**Mittwoch, 15. Mai**

14:30 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr – **Schach**

**Donnerstag, 16. Mai**

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

#### Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

### Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, ich bin es wieder, Euer Sonnenblümchen:

Heute habe ich leider das letzte Mal unsere „Zahnfee“ im Kindergarten erlebt. Sie kam wieder wie jedes Jahr zu uns allen in den Kindergarten. Sie heißt Susanne Schneider und ist von der AG Jugendzahnpflege Karlsruhe, aber alle Kinder nennen sie gerne „die Zahnfee“. Dieses Jahr haben wir zuerst ihren Freund „Michi, den Milchzahn“ aufwecken müssen. Er ist richtig schön weiß, wie es sich für einen Zahn ja gehört und er kann sogar sprechen! Und er hat immer seine eigene Zahnbürste dabei, was ja sehr praktisch ist für einen Zahn, oder?!

Dieses Jahr hatte Frau Schneider nur ungesunde Lebensmittel in ihrer Tasche dabei. Sie sagte, dass wir jetzt durch das Schulfruchtprogramm ja selbst genügend gesunde Sachen auf all unseren Esstischen stehen haben. Sie stellte allerhand Fragen und wir waren alle fleißig am Beantworten. Was braucht man alles zum Zähneputzen? Soll man vor oder nach dem Essen die Zähne putzen? Wie und wie lange putzt man überhaupt richtig die Zähne? Auch dieses Jahr wurden wir wieder von unseren Erzieherinnen gelobt, dass wir fast immer viel Gesundes zum Frühstück dabei haben. Außerdem hatte Frau Schneider ein riesengroßes Gebiss und eine große rote Zahnbürste dabei. Immer drei Kinder durften daran vorführen, wie man richtig Zähne putzt und wie lange. Danach standen wir alle in unserem Waschraum und haben gleich versucht, das Gelernte umzusetzen und gut zu putzen. Jedes Kind hat auch wieder einen gelben Putzbecher, eine bunte Zahnbürste und eine kleine Zahnpasta geschenkt bekommen. Jeder durfte sich seine Lieblingsfarbe aussuchen! Wenn ein Kind an diesem Tag Geburtstag hat, dann bekommt dieses Kind eine besondere Zahnbürste oder einen Michi-Anhänger geschenkt. Schade, dass bei uns heute niemand Geburtstag hatte!

#### Und zum Schluss noch ein wichtiger Tipp der Zahnfee an alle Eltern:

Bitte lassen Sie die Kinder mindestens zwei Mal am Tag selbst ihre Zähne putzen. Nur so lernen sie die Bewegungen, die sie brauchen, um später einmal gut ihre Zähne alleine putzen zu können. Auch wenn es länger dauert, nehmen Sie sich die Zeit dafür. Außerdem sollten Sie danach das Nachputzen nicht vergessen! So stellen Sie sicher, dass Ihre Kinder dauerhaft gesunde Zähne behalten.

Bis bald, Euer Sonnenblümchen, und **Danke liebe Zahnfee, dass du da warst!**  
Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5, Bruchhausen, Tel: 07243 9 03 77 E-Mail: kiga-brh@t-online.de  
• www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael